



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

in dieser zweiten langen Schulwoche hatte ich das Gefühl gewonnen, dass wir uns langsam an die Regelungen, Einschränkungen und Vorschriften gewöhnen, die das Schulleben zwar ein wenig einschränken, aber doch helfen, mögliche Ansteckungswege zu vermeiden. Nun wurde von Seiten der Landesregierung beschlossen, dass während des Unterrichtes auf dem eigenen Platz sitzend keine MNB mehr getragen werden muss. Somit kann ich auch das Tragen einer MNB - trotz ihrer Sinnhaftigkeit gerade beim individuellen Helfen durch die Lehrkraft - beim **Sitzen** an den Tischen in den Klassen- und Kursräumen nicht mehr anordnen. Allerdings halte ich das Tragen trotzdem für wünschenswert, da eine Schutzwirkung nachgewiesen wurde. Auch sollen die Lehrkräfte weiterhin einen MNB tragen, wenn sie den Schüler*innen näher als 1,5m kommen. Alle Schüler*innen müssen analog hierzu weiterhin die MNB tragen, wenn sie aufstehen und z.B. zum Papierkorb oder zur Tafel gehen.

Da eine gute Durchlüftung der Räume auf jeden Fall notwendig ist, sollte gerade beim nun beginnenden Herbst, darauf geachtet werden, Kleidung so mitzunehmen, dass der Klassenraum auch ausreichend gelüftet werden kann. An dieser Stelle sei aber auch der Hinweis erlaubt, dass zwar für ausreichende Durchlüftung gesorgt werden muss und je nach Wetterlage manchmal Türen und Fenster offen bleiben können, an anderen Tagen jedoch der Wind dann alle Blätter von den Tischen wehen würde. Somit kann es hier keine feste Regelung geben. Sprecht gegebenenfalls eure Lehrer*innen an, wenn ihr euch unwohl fühlt; sie werden individuelle Regelungen mit euch finden.

Rückzahlung der Stornokosten

Wir haben in dieser Woche die Rückzahlungen durch das Land erhalten. Somit werden wir in der nächsten Woche die Rückzahlungen auf die uns bekannten und auch im April noch einmal nachgefragten Konten durchführen. Da wir jedoch nicht alle Überweisungen an einem Tag ausfüllen können, bitten wir Sie um Verständnis, wenn nicht alle Rückzahlungen zeitgleich auf den verschiedenen Konten ankommen.

Lernen auf Distanz

Wie einige von Ihnen schon bemerkt haben, musste auch ich von unserem Dezernenten erfahren, dass jede Bildaufnahme und -übertragung einer Genehmigung bedarf, unabhängig davon, ob es sich um eine Videokonferenz mit verschiedenen Schülerinnen und Schülern zu Hause oder aber nur um eine Bildübertragung in den Nachbarklassenraum handelt. Aus diesem Grund haben alle, die einer Videoübertragung nicht zugestimmt haben, noch einmal die zusätzliche Abfrage erhalten, ob sie einer Videoübertragung im Rahmen des Klassenunterrichts zustimmen. An dieser Stelle hoffe ich aus verschiedenen Gründen auf Zustimmung. Sprechen Sie mich bei Bedenken gerne an.

Je nach Dauer des eingeschränkten Unterrichts auf Distanz durch einzelne Lehrkräfte wird es je nach Notwendigkeit und auch Möglichkeit einen Wechsel in der Unterrichtsverteilung geben, sodass alle Klassen und Kurse gleichwertigen Unterricht erhalten.

Computer und Tablets beim häuslichen Arbeiten



Wie oben schon beschrieben möchten wir das digitale Arbeiten mit der Lernplattform „itslearning“ zunehmend auch unterrichtsbegleitend fördern, nicht zuletzt, damit wir bei einer erneuten, vielleicht auch nur teilweisen, Schulschließung für das Lernen auf Distanz ein wenig besser vorbereitet sind als im März diesen Jahres. Aus diesem Grund haben Sie zudem noch einmal eine Umfrage erhalten, mit deren Hilfe wir das Lernen auf Distanz individuell organisieren möchten. Daher erfolgt die Umfrage auch nicht anonym, allerdings können Sie sicher sein, dass wir vertrauensvoll mit den Daten umgehen werden.

Essen, Trinken und die Pausen

Da die MNB im Unterricht nicht mehr getragen werden muss, kann auch wieder im Klassenraum an den Plätzen sitzend getrunken werden. Schülerinnen und Schülern, die sich weiterhin mit einer MNB schützen möchten und auch in den Unterrichtsstunden **durchgehend** die MNB tragen, soll natürlich wie bisher die Möglichkeit gegeben werden, mit Abstand und ohne die MNB trinken zu können: Sie dürfen weiterhin in Absprache mit dem Fachlehrer/der Fachlehrerin unter Einhaltung des Abstands während der Unterrichtsstunden etwas trinken.

Da auf dem Schulgelände bei nicht einzuhaltendem Mindestabstand, also in den normalen Pausen, weiterhin die Verpflichtung gegeben ist, die MNB zu tragen, werden wir die Pausenregelungen, wie sie zur Zeit der MNB-Pflicht galt, nicht ändern: Alle Klassen und Kurse bekommen die Möglichkeit, in "ihren" individuellen Pausen mit genügend Abstand ohne MNB zu essen und zu trinken. Die Oberstufe darf unter Einhaltung des Mindestabstands und unter eigener Verantwortung in den normalen Pausen auf dem Sportplatz frühstücken.

Auch die Regenpausenregelung werden wir nicht ändern. Auch hier spreche ich bezüglich des Aufenthaltes in den Klassen- bzw. Kursräumen die dringende Bitte aus, dass sich alle an die Regeln halten mögen, sich also nicht aus den offenen Fenstern lehnen, beim Herumlafen im Klassenraum die MNB tragen, nur am eigenen Platz ohne darum herum stehende Schüler*innen ohne MNB sitzen und auch trinken usw. Eine 1 zu 1 Betreuung ist in den Räumen nicht möglich, da Lehrkräfte in den Pausen zum Teil auch andere Aufgaben übernehmen müssen. Von daher kann dies nur funktionieren, wenn alle zusammenarbeiten.

Es ist selbstverständlich, dass die Regelungen in der Schule dem aktuellen Geschehen angepasst werden. Sicherlich wird es auch weiterhin so sein, dass diese für die einen nicht streng genug sind, während andere eher eine weitere Lockerung anstreben. Ich denke, dass unsere Regelungen helfen, den Unterricht so normal wie möglich, aber auch den Infektionsschutz so gut wie möglich zu verwirklichen. Ich hoffe für uns alle, dass wir auch mit der neuen Erlasslage weiterhin gesund durch diese doch recht besondere Zeit kommen.

Erst einmal wünsche ich Ihnen und euch aber einen guten Start in diese Woche, vor allem aber: Bleiben Sie/bleibt gesund.

Ihr und euer